

[HOME](#)[MELDUNGEN](#)[TERMINE](#)[DIE KÜSTE/SERVICE](#)[WOCHENPOST](#)[BRANCHENBUCH](#)[\(RAUM\) ELS POBLETS \(ONDARA PEGO VERGEL MARINA ALTA](#)[DÉNIA](#)[JÁVEA / XÀBIA](#)[BENITACHELL / BENITATXELL](#)[TEULADA-MORAIRA](#)[BENISSA](#)[CALPE / CALP](#)[ALTEA](#)[ALFAZ DEL PÍ / L' ALFÀS - EL ALBIR](#)[LA NUCÍA](#)[RAUM BENIDORM / PROVINZ ALICANTE](#)

Land Valencia / Spanien

* Valencianische Küsten: Neues Gesetz bewahrt 3.000 Immobilien vor Abriss

3.000 Immobilien in erster Strandlinie an den Küsten des Landes Valencia waren durch die auslaufenden Fristen des Küstengesetzes von 1988 vom Abriss bedroht. Das neue Ley de Costas, das demnächst im Senat debattiert wird, verlängert die Fristen um weitere 75 Jahre. Ausserdem können diese Immobilien verkauft und reformiert werden, so lange sie nicht erweitert und erhöht werden. Ausserdem soll die öffentliche Schutzzone von 100 auf 20 Meter reduziert werden, was einer "Amnestie" für zahlreiche in die alte Schutzzone hinein gebaute Immobilien bedeutet.

Die "geretteten" Immobilien liegen zu 60 % in der Provinz Alicante, auch in Dénia und Jávea sowie 100 in Oliva. Für Bars und Restaurants in erster Strandlinie gibt es jetzt die Sicherheit, dass sie investieren können ohne befürchten zu müssen, bald die Rechte über ihre Lokale verlieren zu können, so die Befürworter der Änderungen.

[Meldung kommentieren](#)